



P f a r r b r i e f A u f h a u s e n

5. September - 3. Oktober 2020

Liebe Brüder und Schwestern
der Pfarrgemeinde „St. Bartholomäus“ in Aufhausen!

Am Sonntag den 27. September werden 12 Kinder unserer Pfarrei zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen. Zum üblichen Termin nach dem Osterfest war es nicht möglich, aber jetzt endlich rückt dieser große Tag für unsere Kinder und ihre Familien immer näher! Damit der Platz für die Erstkommunion-Familien in der Wallfahrtskirche um 9.30 Uhr ausreicht, bitte ich die anderen Gottesdienstbesucher, an diesem Wochenende möglichst auf die anderen Gottesdienste auszuweichen.



An dieser Stelle möchte ich noch einmal unserer Pfarrschwester, Sr. M. Vianney für ihre Dienst für die Pfarrei danken. Sr. M. Vianney hat von ihren Ordensgemeinschaft eine neue Aufgabe in Reisbach bekommen. In der Pfarrseelsorge wird jetzt Sr. M. Katharina mithelfen.

Zum Schluss noch ein Hinweis bzgl. unserer Gottesdienstordnung. Die tägliche Werktags-Frühmesse wird jetzt immer um 9 Uhr stattfinden (Der Gottesdienst an Festtagen bleibt um 9.30 Uhr).

Grüße und Segen

Euer P. Johannes

23. Sonntag im Jahreskreis „Corona-Kollekte“ **(5./6. September)**

1. Lesung: Ez 33, 7-9
2. Lesung: Röm 13, 8-10
Evangelium: Mt 18, 15-20

18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Bes. Gedenken für verst. Mitglieder des TSV Aufhausen
„Mitgedenken“ für verst. Rosemarie Fischer und nach Meinung

!!! 7.30 keine Frühmesse

9.30 Hauptgottesdienst

10.45 Taufe von Michael Stefan Hermann (J.-M.-Fischer-Str. 2)

15.00 Barmherzigkeits-Rosenkranz, Andacht, Vesper

18.30 Abendmesse für verst. Ewald Limmer u. Verwandtschaft

„Mitgedenken“ für Lebende u. Verstorbene der Familien Brunner u. Buchholz

Montag, 7. September

9.00 Frühmesse nach Meinung

18.30 Hl. Messe für verst. Karsten Axmann zum Sterbetag

„Mitgedenken“ für verst. Karsten Axmann (Nachbarschaftshilfeverein)

Dienstag, 8. September Fest Maria Geburt

9.00 Frühmesse für Lebende u. Verstorbene der Familien Finzer u. Schulzki

18.30 Hl. Messe zum Dank an den hl. Josef

Mittwoch, 9. September Gedenktag des hl. Petrus Claver

9.00 Frühmesse für die Armen Seelen

15.30 Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal

18.00 Pilgerandacht „Maria-Schnee“

18.30 Hl. Messe in den Anliegen der abgegebenen Gebetsmeinungen

(Dank und Fürbitte für Lebende und Verstorbene)

„Mitgedenken“ für verst. Anna u. Franz Kerscher

Donnerstag, 10. September

9.00 Frühmesse

18.30 Hl. Messe für verst. Anton Braunger

„Mitgedenken“ für verst. Maria Otto

Freitag, 11. September

9.00 Frühmesse zum Dank

18.30 Hl. Messe für verst. Rosemarie Langguth

19.30 Lobpreis des Kostbaren Blutes – Blut-Christi-Rosenkranz

Samstag, 12. September Gedenktag des Heiligsten Namens Mariens

11.00 Hl. Messe mit Ewigem Treueversprechen von Sr. M. Hildegard Meise SAS

**Wort des
Lebens
für diese
Woche**

In meinem Namen... (Mt 18, 20)

- da bin ich mitten unter euch...
- da bete und arbeite ich zusammen mit euch...
- da beginnt der Himmel unter euch!



24. Sonntag im Jahreskreis (12./13. September)

-Kollekte
Michaelsbund-

1. Lesung: Sir 27, 30-28, 7
2. Lesung: Röm 14, 7-9
Evangelium: Mt 18, 21-35

18.30 **Sonntag-Vorabendmesse**

Bes. Gedenken für verst. Ernst Ziegler
„Mitgedenken“ für verst. Matthias u. Maria Reisinger,
sowie für Lebende u. Verstorbene der Familien Beck und Ardelean

!!! 7.30 **keine Frühmesse**

9.30 **Hauptgottesdienst**

11.00 **Pilgermesse der Pfarrei St. Anton – Regensburg**

14.00 **Taufe von Dominik Kleinhaus** (Im Tal 26)

15.00 **Barmherzigkeits-Rosenkranz, Andacht, Vesper**

18.30 **Abendmesse** für verst. Johann Kastenmeier

„Mitgedenken“ f. verst. Georg u. Irma Strohmeier, Johann u. Margarte Ferstl

Montag, 14. September **Fest Kreuzerhöhung**

9.00 Frühmesse für Lebende und Verstorbene der Familien Finzer u. Schulzki

18.30 Hl. Messe für verst. Eltern Binner u. Zollner und die Armen Seelen

Dienstag, 15. September **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**

9.00 Frühmesse

18.30 Hl. Messe für verst. Herbert Islinger u. Verwandtschaft

„Mitgedenken“ für verst. Annemarie Bräutigam

Mittwoch, 16. September Gedenktag der hll. Kornelius und Cyprian

9.00 Frühmesse

15.30 **Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal**

18.00 **Pilgerandacht „Maria-Schnee“**

18.30 Hl. Messe in den Anliegen der abgegebenen Gebetsmeinungen
(Dank und Fürbitte für Lebende und Verstorbene)

„Mitgedenken“ f. verst. Maria Kötterl, Margarete u. Anna Stegerer und nach Meinung

Donnerstag, 17. September Gedenktag der hll. Hildegard v. Bingen und Robert Bellarmin

9.00 Frühmesse für Lebende und Verstorbene der Familien Brunner u. Buchholz

18.30 Hl. Messe für verst. Margarete Bräutigam

Freitag, 18. September Gedenktag des hl. Lambert

9.00 Frühmesse für die Armen Seelen

18.30 Hl. Messe für verst. Karsten Axmann

19.30 **Lobpreis des Kostbaren Blutes – Blut-Christi-Rosenkranz**

Samstag, 19. September Gedenktag des hl. Januarius

9.00 Frühmesse

**Wort des
Lebens
für diese
Woche**

Siebenundsiebzigmal! (Mt 18, 22)

- Vergeben ohne zu zählen...
- trotz aller Enttäuschungen...
- und das von Herzen!



25. Sonntag im Jahreskreis (19./20. September)

1. Lesung: Jes 55, 6-9
2. Lesung: Phil 1, 20ad-24.27a
Evangelium: Mt 20, 1-16a

18.30 Sonntag-Vorabendmesse
Bes. Gedenken für verst. Alfons Priglmeier

7.30 Frühmesse in Irnkofen
Bes. Gedenken für verst. Angehörige der Familien Beck u. Weigl

9.30 Hauptgottesdienst

15.00 Barmherzigkeits-Rosenkranz, Andacht, Vesper

18.30 Abendmesse

Montag, 21. September Fest des hl. Matthäus

9.00 Frühmesse

18.30 Hl. Messe für verst. Vinzenz Bräutigam

Dienstag, 22. September Fest des hl. Emmeram (Nebenpatron der Diözese)

9.00 Frühmesse für verst. Eltern Priglmeier u. Schroll
„Mitgedenken“ zum Dank an die Gottesmutter

18.30 Hl. Messe für verst. Willi Altweck

Mittwoch, 23. September Gedenktag des hl. Pater Pio von Pietrelcina

9.00 Frühmesse

15.30 Heilige Beichte der Erstkommunionkinder

18.00 Pilgerandacht „Maria-Schnee“

18.30 Hl. Messe in den Anliegen der abgegebenen Gebetsmeinungen
(Dank und Fürbitte für Lebende und Verstorbene)
„Mitgedenken“ für verst. Viktoria Zitzler und verst. Angeh. der Familie Langguth

Donnerstag, 24. September Gedenktag der hll. Rupert und Virgil

9.00 Frühmesse

18.30 Hl. Messe für verst. Bernd Feisst

Freitag, 25. September Gedenktag des hl. Nikolaus von Flüe

9.00 Frühmesse

18.30 Hl. Messe für verst. Irmgard Bachmann

19.30 Lobpreis des Kostbaren Blutes – Blut-Christi-Rosenkranz

Samstag, 26. September Gedenktag der hll. Kosmas u. Damian

9.00 Frühmesse

**Wort des
Lebens
für diese
Woche**

Geht auch ihr in meinen Weinberg! (Mt 20,4)

- Es ist das sinnvollste...
- Es lohnt sich!
- Es ist nie zu spät!



26. Sonntag im Jahreskreis „Erstkommunion“ (26./27. September) -Caritas-Kollekte-

1. Lesung: Ez 18, 25-28
2. Lesung: Phil 2, 1-11
Evangelium: Mt 21, 28-32

18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Bes. Gedenken für verst. Eduard u. Sophie Krukowski u. Eduard Pöschl
„Mitgedenken“ für verst. Ernst Ziegler

7.30 Frühmesse in Triftlfing

Bes. Gedenken für verst. Helmut Sperl
„Mitgedenken“ für verst. Johann u. Hildegard Thamm und Rosa Schmid

9.30 Feier der Erstkommunion (nur für die Erstkommunionfamilien!)

15.00 Barmherzigkeits-Rosenkranz, Andacht, Vesper

17.00 Dankandacht der Erstkommunionkinder mit Segnung der Andachtsgegenstände und Abgabe der Kollekte der Erstkommunionkinder für die Kinder in der Diaspora

18.30 Abendmesse für verst. Angehörige der Familien Sciaraffa u. Ghebea

Montag, 28. September Gedenktag der hll. Lioba, Wenzel, Lorenzo Ruiz u. Gefährten

9.00 Frühmesse

18.30 Hl. Messe für die Armen Seelen

Dienstag, 29. September Fest der hll. Erzengel Michael, Gabriel und Rafael

9.00 Frühmesse für Lebende und Verstorbene der Familien Haas u. Rieger

18.30 Hl. Messe für die Armen Seelen

Mittwoch, 30. September Gedenktag des hl. Hieronymus

9.00 Frühmesse

18.00 Pilgerandacht „Maria-Schnee“

18.30 Hl. Messe in den Anliegen der abgegebenen Gebetsmeinungen
(Dank und Fürbitte für Lebende und Verstorbene)
„Mitgedenken“ für verst. Eugen u. Brigitte Eisenhut
zum Dank an die Gottesmutter und Bitte um weitere Hilfe

Donnerstag, 1. Oktober Gedenktag der hl. Theresia vom Kinde Jesu

9.00 Frühmesse

18.30 Hl. Messe zur Heiligung der Priester

Freitag, 2. Oktober Gedenktag der Heiligen Schutzengel / Herz-Jesu-Freitag

9.00 Frühmesse nach Meinung

Hauskommunion

18.30 Hl. Messe für verst. Karsten Axmann

19.30 Lobpreis des Kostbaren Blutes – Blut-Christi-Rosenkranz

Samstag, 3. Oktober Herz-Mariä-Sühne-Samstag

- Tag der dt. Einheit -

9.00 Frühmesse

Wort des
Lebens
für diese
Woche

Und er ging doch (Mt 21,30)

- Denn er besann sich...
- Denn er bereute...
- Denn er hatte ein gutes Herz...



Aufruf des Bischofs zum Caritas-Sonntag und zur Caritas-Herbstsammlung 2020 (26./27. September)



Liebe Schwestern und Brüder!

„Sei gut, Mensch!“ – unter diesem Motto rückt die Caritas in diesem Jahr Menschen in den Fokus, die Gutes tun und sich für andere einsetzen. Die Debatten der letzten Jahre haben gezeigt, dass Anerkennung für Engagement alles andere als selbstverständlich ist.

Immer wieder mussten Menschen erleben, wie sie und das, was ihnen wichtig ist, abgewertet und schlecht gemacht wurden. Die Bezeichnung „Gutmensch“ ist dabei zu einem Begriff geworden, der Menschen diffamieren soll. Gerade das Engagement für Geflüchtete wurde in politischen Debatten immer wieder als weltfremd und naiv bewertet. Doch es ist nichts falsch daran, ein „guter Mensch“ sein zu wollen.

Die Caritas will mit ihrer Kampagne „Sei gut, Mensch!“ Stellung beziehen und auf die Bedeutung gesellschaftlichen Engagements aufmerksam machen. Wir brauchen gute Menschen, die Gutes tun! Tag für Tag ist in unzähligen Einrichtungen und Projekten der Kirche und ihrer Caritas erlebbar, wie haupt- und ehrenamtlich Engagierte Probleme anpacken und anderen zur Seite stehen.

Dieses Engagement zeigt sich auf vielfältige Weise. In der Behindertenarbeit oder Altenpflege, in der politischen Arbeit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt, im Einsatz für eine gelingende Integration und an unzähligen Orten, wo Not sichtbar ist und wo gehandelt wird.

Rund 350.000 Menschen erhielten letztes Jahr bei uns im Bistum Regensburg Hilfe und Unterstützung und heuer werden es noch mehr sein. Die Folgen der Pandemie sind überall sichtbar. Viele, die noch zu Beginn des Jahres ein sicheres Einkommen hatten, stehen heute vor großen finanziellen, manche vor existenziellen Problemen.

Hier hilft nicht Abstand halten, hier braucht es Nähe. Hier braucht es gute Menschen, die sich ihrem Nächsten zuwenden, die Nähe schaffen und damit Zuversicht! An diesem Sonntag beginnt im Bistum Regensburg die diesjährige Caritas-Herbstsammlung. Ihre Gaben sind für die vielfältigen Aufgaben der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Danke für Ihre Unterstützung!

Für das Bistum Regensburg

+ *Rudolf*
Bischof von Regensburg

"Ich glaube an die Gemeinschaft der Heiligen"



Was sagt der „Youcat“ dazu?

Neues aus dem Kath. Jugendkatechismus

YOUCAT



Was ist das Gewissen?

Das Gewissen ist die innere Stimme im Menschen, die ihn dazu bewegt, das Gute unbedingt zu tun, das Böse unbedingt zu lassen. Es ist zugleich die Fähigkeit, das eine vom anderen unterscheiden zu können. Im Gewissen spricht Gott zum Menschen.

Das Gewissen wird mit einer inneren Stimme verglichen, in der sich Gott selbst im Menschen zeigt. Gott ist es, der sich im Gewissen bemerkbar macht. Wenn wir sagen: „Das kann ich mit meinem Gewissen nicht vereinbaren!“, heißt das für einen Christen: „Das kann ich im Angesicht meines Schöpfers nicht tun!“ Wegen der Treue zu ihrem Gewissen sind schon viele Menschen ins Gefängnis und auf den Hinrichtungsplatz gegangen.

Darf man jemand zu etwas zwingen, was gegen sein Gewissen ist?

Niemand darf gezwungen werden, gegen sein Gewissen zu handeln, sofern sich sein Handeln innerhalb der Grenzen des GEMEINWOHLS abspielt.

Wer über das Gewissen eines Menschen hinweggeht, es ignoriert und Zwang ausübt, verletzt seine Würde. Kaum etwas macht den Menschen nämlich mehr zum Menschen als die Gabe, selbst Gut und Böse unterscheiden und wählen zu können. Das gilt sogar dann, wenn die Entscheidung, bei Licht besehen, falsch ist. Wenn ein Gewissen nicht falsch gebildet wurde, spricht die innere Stimme in Übereinstimmung mit dem, was allgemein vernünftig, gerecht und gut vor Gott ist.

Wird jemand, der guten Gewissens falsch handelt, vor Gott schuldig?

Nein. Wenn man sich eingehend geprüft hat und zu einem sicheren Urteil gekommen ist, muss man unter allen Umständen seiner inneren Stimme folgen, auch mit dem Risiko, etwas Falsches zu tun.

Die Klugheit hat zwei Augen; eines, das voraussieht, was man zu tun hat; das andere, das nachher besieht, was man getan hat.

IGNATIUS VON LOYOLA

Wie wird man klug?

Man wird klug, indem man lernt, das Wesentliche vom Unwesentlichen zu

unterscheiden, sich die richtigen Ziele zu setzen und die besten Mittel zu wählen, um sie zu erlangen.



Wie handelt man gerecht?

Man handelt gerecht, indem man immer darauf achtet, dass man Gott und dem anderen gibt, was ihm zusteht.



Was bedeutet es, tapfer zu sein?

Wer tapfer ist, tritt dauerhaft für das einmal erkannte Gute ein, selbst wenn er im Extremfall dafür sogar das eigene Leben opfern müsste.

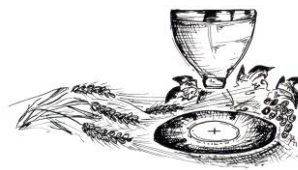
(Quelle: Youcat S. 171-174)



Wir beten für unsere Erstkommunionkinder 2020

Feier am Sonntag, den 27. September

Bastian Degenhardt
Jacinta Müller
Dominik Radicević
Hanna Retzer
Philipp Schindlbeck
Linda Schmelmeier



Josef Schweiger
Ben Vilsmeier
Sophia Weigl
Sarah Weiß
Louis Vest
Barbara Zamora

!!! Wegen Exerzitien ist das Pfarrbüro in der Tagen vom **7.-12. September geschlossen!**

Pfarrbüro, Öffnungszeiten: dienstags + donnerstags von 9-12 Uhr
mittwochs von 13-15 Uhr

Durchwahl Pfarrbüro: Tel: 94 90 53-11 **Zentrale Kloster:** Tel: 94 90 53-0
Durchwahl im Notfall: Tel: 94 90 53-24

